

ELEKTROTANKSTELLEN- VERZEICHNIS ÖSTERREICH www.elektrotankstellen.net

Das Elektrotankstellen-Verzeichnis soll die rasche Verbreitung von umweltfreundlichen Elektrofahrzeugen unterstützen. Ziel ist es, in allen Gemeinden (Öko)-Stromzapfstellen (Schuko-Steckdosen 230 Volt/16 Ampere) zum Laden für umweltfreundliche Elektrofahrzeuge anzubieten. Die Internetseite dient dabei als kostenlose Informationsplattform zur Vernetzung unterschiedlicher Elektrotankstelleninitiativen in Österreich. Da Elektrotankstellen sowohl von Privatpersonen als auch von Unternehmen (oft kostenlos) angeboten werden, möchten wir die Möglichkeiten dieses Services weiterverbreiten. Für Elektrotankstellen gibt es keine einheitlichen Standards, die meisten Steckdosen sind am 230V-Netz installiert, wobei wir uns bei der Erfassung der Steckdose eine Mindestabsicherung mit 16A wünschen. Garantieren können wir diesen Standard allerdings nicht, da zahlreiche Personen Elektrotankstellen auch privat anbieten und für Elektroscooter in der Regel schon eine geringere Absicherung reicht. Es gibt neben den 230 V-Steckdosen in Österreich auch 400V-Anschlüsse, der geübte Elektroautofahrer hat für solche Fälle entsprechende Adapter und Prüfmittel mit, falls sein Fahrzeug für 230V ausgelegt ist.

Generell empfehlen wir das Mitführen eines 30 m – Verlängerungskabels, um flexibel zu bleiben, falls der vorgesehene Parkplatz von anderen Fahrzeugen bereits genutzt wird.

Energiewende jetzt!

100% Erneuerbare Energie für Strom,
Wärme und Mobilität.



VEREINIGUNG FÜR DAS SOLARE ENERGIEZEITALTER

Arsenal Objekt 9A 4G, (Lilienthalgasse)
A- 1030 WIEN
Fax: +43 (0)1- 799-28-89
Tel.: +43 (0)1- 799-28-88
e-mail: info@eurosolar.at
WWW.ELEKTROTANKSTELLEN.NET
WWW.EUROSOLAR.AT

Überreicht durch:

EUROSOLAR AUSTRIA ARBEITSKREIS NACHHALTIGE MOBILITÄT - AK15

Elektrofahrzeuge

Nachhaltige Mobilität mit Erneuerbarer
Energie

- hoch effizient
- ohne Schadstoffausstoß
- leise
- Fahren mit Erneuerbarer Energie



DER EUROSOLAR-ARBEITSKREIS NACHHALTIGE MOBILITÄT

Der Arbeitskreis nachhaltige Mobilität von EUROSOLAR AUSTRIA ist eine Arbeitsgruppe, in der sich Pioniere aber auch einfach Interessierte treffen, um Möglichkeiten für eine nachhaltige Mobilität zu diskutieren und Umzusetzen. Die Ressourcen fossiler Treibstoffe sind einerseits begrenzt und andererseits umwelt- und klima-schädlich. So ist auch der Einsatz von Erdgas keine Lösung für unsere Mobilität und auch Agrartreibstoffe sind keine Universal-lösung.

EUROSOLAR AUSRTRIA steht für den Ausbau des öffentlichen Verkehrs mit hocheffizienten Antriebstechnologien. Der verbleibende Individualverkehr soll mittels Rad und/oder Elektrofahrzeugen bewältigt werden können.

Vorteile von Elektrofahrzeugen:

- Geringe Betriebskosten (z.B.)
E-Scooter: 4kWh/100km ~ 0,8 € / 100km
Peugeot 106e: 18 kWh / 100km ~3,8 € /100km
- Geringe Versicherungskosten
- Keine Geruchsbelästigung
- Weniger Feinstaub
- Keine Abgase
- Können mit Strom vom eigenen Kraftwerk (Solarstrom, BHKW, Wasserkraft) versorgt werden
- Mit Ökostrom nahezu CO₂-neutral

Anmerkung:

Bei den zusammengestellten Daten handelt es sich um Erfahrungswerte, für die von uns keine Garantie abgegeben werden kann, die bei verschiedenen Herstellern auch verschiedene Technologien zum Einsatz kommen. Fragen Sie Ihren Fachhändler nach technischen Details.

Potential des Elektroantriebes – Die Faktor 1000-Technologie

Alle heute denkbaren Biotreibstoffe (für Verbrennungsmotoren) in Europa zusammen haben nur das Potential 40 bis 50% der heute verbrauchten Treibstoffmenge abzudecken! Daher sind sie keine Option um die Mobilität sicherzustellen, sondern Energieträger für Sonderlösungen.

Die landwirtschaftlichen Flächen können auf viele Weisen zur Energiegewinnung eingesetzt werden.

Ein 2 Megawatt Windrad produziert rund 4 Mio. kWh Strom

1 Hektar Photovoltaik-Solarstrom-Module produziert rund 1,1 Mio. kWh Strom

Beispiele für Biotreibstoffe:

1 Hektar Sonnenblumen ermöglichen rund 1.000 Liter Pflanzenöl (entspricht 10.000 kWh Strom)

Daraus ergeben sich am Beispiel eines Peugeot 106 electric folgende mögliche Reichweiten:

Wind: ca. 22 Mio. km (18 kWh/100km)

Photovoltaik: ca. 6 Mio. km (18 kWh/100km)

Sonnenblumenöl: ca. 20.000 km (5 Liter /100km)

Damit können Elektrofahrzeuge bei gleichem Flächenbedarf mit Strom aus Windrädern eine 1000 fach höhere Reichweite erzielen als Fahrzeuge mit Pflanzenöl und belasten gleichzeitig die Umwelt deutlich weniger. Aus diesem Grund ist der Elektroantrieb die Grundvoraussetzung, um ausreichend Energie für die Mobilität zur Verfügung zu haben.

DAS MELDEN EINER ELEKTROTANKSTELLE

Mit dem **Online-Meldeformular** auf <http://www.elektrotankstellen.net/meldeformular> können neue Auflademöglichkeiten bekannt gegeben werden.

Sollte eine Elektrotankstelle ohne unserem Wissen demontiert oder nicht mehr auffindbar sein, würden wir uns freuen, wenn Sie uns das ebenfalls melden.

Anmeldung einer Elektrotankstelle (per FAX)

Hiermit melde ich folgende Auflademöglichkeit für das Elektrotankstellenverzeichnis.

Name / Unternehmen:

Adresse: _____

Homepage: _____

Tel.: _____

E-Mail.: _____

Tel.: _____

Ökostromtankstelle: JA / NEIN

Bundesland: _____ Newsletter: JA / NEIN

Öffnungszeiten: _____

Anmerkung:

Fax: +43 (0) 1 -799-28-89